

Domplatz-Dialog: Münsters Bürger gestalten ihre Innenstadt aktiv mit

Ideen für Domplatz und Pferdegasse: Bäume, Spielmöglichkeiten und Trinkwasserspender – Stadt Münster lädt zur Beteiligung ein!

Veröffentlicht: Mittwoch, 28.08.2024 17:25

In Münster wird der Domplatz in neuem Licht erstrahlen, und das nicht zuletzt dank der kreativen Ideen von Anwohnern und Stadtplanern. Bei dem sogenannten Domplatz-Dialog haben Bürgerinnen und Bürger zahlreiche Vorschläge eingebracht, um diesen zentralen Ort attraktiver zu gestalten. Hierbei stehen neue Bäume, Trinkwasserspender und Spielmöglichkeiten hoch im Kurs.

Bis zum 27. August hatten die Münsteraner:innen die Möglichkeit, Ideen zur Umgestaltung des Domplatzes zu äußern. Im eigens dafür errichteten Pavillon präsentierte die Stadt ihre Planungen und ermunterte die Bürger zur aktiven Teilnahme. Simone Thiesing vom Stadtplanungsamt äußerte sich erfreut über die rege Beteiligung: „Wir freuen uns sehr über die große Resonanz auf unsere Aktion und vor allem darüber, dass die Planungsideen von den Menschen sehr positiv bewertet wurden.“ Diese Rückmeldung zeigt deutlich, dass die Anwohner ein starkes Interesse an der Entwicklung ihrer Stadt haben und sich in die Planungsprozesse einbringen möchten.

Mitmachen bis zum 8. September

Wer bisher noch keine Gelegenheit hatte, seine Ideen

einzubringen, hat noch bis zum kommenden Sonntag, dem 8. September, die Möglichkeit dazu. Die gesammelten Anregungen werden von der Stadt ausgewertet. Die Ergebnisse dieser Auswertung sollen dann bis Ende des Jahres dem Rat zur Beratung vorgelegt werden, mit konkreten Vorschlägen zur zukünftigen Gestaltung des Domplatzes.

Eine interessante Neuerung im Bereich der Gastronomie gibt es ebenfalls. Auf der Rückseite des Modehauses Schnitzler zeigt sich der „Platz für den Moment“, der Teil der Initiative Starke Innenstadt (ISI) ist. Hier werden die Bürgerinnen und Bürger mit gastronomischen Angeboten verwöhnt und können sich bei Kaffee und Drinks entspannen. Dieser Ort bleibt bis zum Ende des Kulturfestes „Schauraum“ am 31. August geöffnet.

Andreas Weitkamp, Vorstandsmitglied der ISI, äußerte sich ebenfalls begeistert über den neuen Platz: „Wir freuen uns über die Gelegenheit, einen neuen Ort in zentraler Lage zum Leben zu erwecken. Der Platz für den Moment ist ein echter Erfolg und bekommt super Reaktionen von Besucherinnen und Besuchern, von vorbeiradelnden Menschen und von Kundinnen und Kunden.“ Diese positive Resonanz deutet darauf hin, dass die Münsteraner:innen solche Projekte begrüßen und sie aktiv nutzen.

Die Initiative hinter diesen Ideen ist der Wunsch, Münster nicht nur als Stadt zu sehen, sondern als einen Ort, der lebendig und einladend ist. Durch die Möglichkeit zur Mitgestaltung im Rahmen des Domplatz-Dialogs und den neuen gastronomischen Plätze wird die Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt gefördert.

Die Stadt Münster zeigt damit, dass Bürgerbeteiligung ernst genommen wird und dass die Gemeinschaft aktiv an der Gestaltung ihrer Umgebung mitwirken kann. Der Austausch zwischen den Bürgern und der Stadtverwaltung wird fortgeführt, um sicherzustellen, dass die Anliegen und Wünsche der Münsteraner bei zukünftigen Projekten berücksichtigt werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de